

Name der Gesellschaft  
Privat-Bank zu Gotha.

会社名  
ゴータ私立銀行

設立年月日 (決算報告記載の設立年 (月日))  
1856/06/24

掲載文献  
Extra-Beilage der „Berliner Börsen-Zeitung“ von 1871  
(Die Deutschen und Oesterreichischen Aktien-Gesellschaften  
und Commandit-Gesellschaften auf Aktien), SS.145-146.

ファイル名  
1870145-146PBKG.PDF

Görlitz.

Gotha.

Bilanz am 30. September 1870.

Activa.		Passiva.	
fl.	kr.	fl.	kr.
An Personal-Conto:		Per Actien-Capital Conto . . .	250000
7 Debitores fl. 31604 15 8		Cautions-Conto . . . . .	22100
19 Creditores . 9259 8 4	22345 6 11		
An Gründungskosten-Conto . . . . .	8277 14 —		
Effecten-Conto . . . . .	26120 — —		
Umschillen-Conto . . . . .	1258 10 9		
Cassa-Conto . . . . .	146 10 3		
Grundbesitz-Conto . . . . .	15947 22 6		
Zinsen-Conto . . . . .	686 31 10		
Baumaterial-Conto . . . . .	542 31 3		
Bau-Conto . . . . .	170 94 1 4		
Fass-Conto . . . . .	18584 20 —		
Maschinen-Conto . . . . .	19 4 7		
Bauunkosten-Conto . . . . .	7327 17 2		
	272100 — —		272100 — —

Actien-Gesellschaft für Fabrikation von Eisenbahn-Material zu Görlitz.

Commerciant: 21. Juni 1869.

Capital.

1,000,000 fl. in Stücken à 200 fl.

Direction.

Königl. Ober-Maschinenmeister a. D. H. A. Semmann, Director.

Verwaltungsrath.

Königl. Commerciarath Victor Ludwig Wrede in Berlin, Vorsitzender.  
Banquier Paul Gravenstein in Berlin, Stellvertreter des Vorsitzenden.  
Freiherr Max Maria von Weber in Dresden.  
Hofrath Wilhelm Eichler Ritter von Etzkron in Wien.  
Kaufmann J. Masroth in Berlin.  
Kaufmann L. Ephraim in Görlitz.  
Rechtsanwalt Dr. C. A. S. Dreyer in Görlitz.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch den Director Semmann gezeichnet.

Die Dividende pro 1870 betrug 6 %.

Bilanz-Conto am 31. December 1870.

Debet.		fl.	kr.
Grundstück-Conto . . . . .		187801	22 —
Gebäude-Conto . . . . .	fl. 252332 29 3		
ab 1 % . . . . .	2545 15 3	249787	14 —
Maschinen-Conto . . . . .	fl. 85070 1 6		
ab 7 % . . . . .	6321 7 3	78698	34 3
Werkzeug- und Utensilien-Conto . . . . .	fl. 44950 7 9		
ab 7 % . . . . .	3204 16 9	41645	21 —
Gasleitungs-Conto . . . . .	fl. 6153 2 4		
ab 7 % . . . . .	453 5 4	5699	37 —
Bahnleiste-Conto . . . . .	fl. 8663 10 11		
ab 7 % . . . . .	642 18 —	8025	22 11
Mobilien-Conto . . . . .	fl. 3122 24 8		
ab 7 % . . . . .	229 28 6	2900	— 9
Pferde- und Wagen-Conto . . . . .	fl. 4950 5 9		
ab 7 % . . . . .	318 11 —	4631	34 9
Wagenbau-Conto . . . . .		187366	19 1
Materialien-Conto . . . . .		260451	19 9
Nutzholz-Conto . . . . .		106079	19 6
Cassa-Conto . . . . .		826	27 8
Effecten-Conto . . . . .		9851	16 —
Fabrik-Reparaturen-Conto . . . . .		713	3 —
Festungs-Conto . . . . .		64	7 6
Beluchtungs-Conto . . . . .		25	8 9
Unkosten-Conto . . . . .		248	3 8
Fourage-Conto . . . . .		14	—
Assicuranz-Conto, Prämie pro 1871 . . . . .		6443	34 6
Conto-Corrent-Conto, Saldo der Debitores . . . . .		228422	17 10
		379741	21 6
Credit.			
Actien-Capital-Conto . . . . .		100000	0 —
Interims-Conto für mögliche Differenzen . . . . .		1674	12 10
Reservefonds-Conto . . . . .		12235	22 —
Conto-Corrent-Conto, Saldo der Creditores . . . . .		297651	23 3
Dividenden-Conto . . . . .			
nicht abgehobene Dividende pro 1869 . . . . .	fl. 130 20 —		
Dividende pro 1870 . . . . .	60000 — —	60130	20 —
Tantième-Conto . . . . .		7483	4 5
Gewinn- und Verlust-Conto, Ueberschlag pro 1871 . . . . .		862	25 —
		1379741	21 6

Gewinn- und Verlust-Conto am 31. Decbr. 1870.

Debet.		fl.	kr.
Assicuranz-Conto . . . . .		1535	15 —
Abgaben- und Steuern-Conto . . . . .		1796	11 1
Coursdifferenz-Conto . . . . .		863	2 1
Handlungs-Unkosten-Conto . . . . .		3245	2 5
Kriegs-Unterstützungs-Conto . . . . .		750	—
Krankenkassen-Beitrags-Conto . . . . .		882	20 6
Reisespesen-Conto . . . . .		521	14 6
Amortisations-Conto . . . . .			
der Gebäude . . . . .	fl. 2545 15 8		
„ Maschinen . . . . .	6321 7 3		
„ Werkzeuge und Utensilien . . . . .	3204 16 9		
„ Gasleitung . . . . .	453 5 4		
„ Bahnleitung . . . . .	642 18 —		
„ Mobilien . . . . .	229 28 6		
„ Pferde und Wagen . . . . .	318 11 —	18815	7 1
Gewinn- und Verlust-Conto . . . . .		75609	— 5
zu vertheilen auf:			
Reservefonds-Conto 10 % . . . . .	fl. 7560 27 —		
Tantième-Conto 5 % für den Verwaltungsrath . . . . .	3403 12 —		
von fl. 68048 3 5 . . . . .	3402 12 —		
5 % für den Director . . . . .	680 14 5		
1 % für den stellvertretenden Director . . . . .	680 14 5		
Dividende-Conto zur Vertheilung à 12 % pro Actie . . . . .	60000 — —		
Saldo-Vortrag pro 1871 . . . . .	562 25 —		
	fl. 75609 — 5		
		89018	18 1
Credit.			
Haupt-Betriebs-Conto . . . . .		87186	15 11
Miete-Conto . . . . .		123	10 —
Zinsen-Conto . . . . .		11578	18 5
Rest aus dem Jahre 1869 . . . . .		120	3 9
		89018	18 1

Gemeinnützige Actien-Bau-Gesellschaft.

Commerciant: 4. Juli 1864.

Capital.

23,500 fl. in Stücken à 100 fl.

Verwaltungsrath.

Stadtbaurath a. D. Martini, Vorsitzender.  
Fabrikbesitzer Conrad Schiedt, Stellvertreter.  
Oberbürgermeister a. D. Richtigsteig.  
Rentier J. C. Lüders.  
Fabrikbesitzer Carl Geisler.  
Töpfermeister R. Blanck.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch den Vorsitzenden resp. dessen Stellvertreter und ein Mitglied des Verwaltungsrathes gezeichnet.  
(Näheres über diese Gesellschaft haben wir nicht in Erfahrung bringen können.)

Gotha.

Privat-Bank zu Gotha.

Commerciant: 24. Juni 1864.

Capital.

1,500,000 fl. in Stücken à 200 fl.

Direction.

Finanzrath E. Kühn.  
Franz H. Jockusch.  
Handelsschul-Director Wolfrum, Mitglied des Verwaltungsrathes, zur Ergänzung laut Art. 39 des Statuts.

Verwaltungsrath.

Staatsrath L. Braun in Gotha, Vorsitzender.  
Geheimer Commerciarath A. Hansemann in Berlin.  
Stadtrath M. Bering in Leipzig.  
Geheimer Regierungsrath G. Mönich.  
Finanzrath G. Hoff.  
Fabrikbesitzer C. Kaasmerer.  
Kaufmann F. A. Kaempf.  
Director Wolfrum.  
Bank-Director A. Matthaei.  
Sämmtlich in Gotha.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch die beiden Directoren Kühn und Jockusch und in Verhinderung des Einen oder des Anderen durch Rich. Schulze oder Director Wolfrum oder F. A. Kaempf gezeichnet.

Die Dividende pro 1870 betrug 8 %.

Bilanz am 31. December 1870.

Activa.		₹	₰	₧	₨
Bearbestände		750949	15	6	
Wechsel-Bestände:					
Wechsel in Thalern abzüglich der vom 1. Januar 1871 laufenden Zinsen	₹ 3090968. 6. --				
Wechsel in fremden Valuten abzüglich der vom 1. Januar 1871 laufenden Zinsen	56897. 28. 6	3147866	4	6	
Effekten		16748	7		
Lombard-Darlehn		286700			
Debitoren in laufender Rechnung		928526	6	6	
Immobilien		8000			
Inventar		2000			
Rückständige Lombard-Zinsen		888	7	6	
		4140973	11		
Passiva.					
Actien-Capital		1500000			
Noten im Umlauf		1754500			
Creditoren in laufender Rechnung		595937	17	6	
Depositen		44280			
Rückständige Zinsen auf eingeliessene Gelder		1953	28		
Verwaltungskosten		1563	15	6	
Dividenden		1759	13		
Reserve laut Art. 35 des Statuts	₹ 68201. 24. --	68801	24		
Es kommen am 1. Januar 1871 hinzu	11655. 10. --				
Jetziger Bestand	₹ 80457. 4. --				
Special-Reserve für zweifelhafte Forderungen		20000			
Gewinn		152117	1		
		4140973	11		

Gewinn-Berechnung.

	₹	₰	₧	₨
Gewinn auf Wechsel in Thalern	113906	5	6	
fremden Valuten	6406	8		
an Lombard-Darlehn		119412	8	6
von Effecten		15199	18	6
aus laufenden Rechnungen:		10756	39	6
Zinsen erhoben, abzüglich der vergüteten		15423	31	
Provisionen aller Art, abzüglich der vergüteten		14248	18	6
an Agio		843	9	6
Depositgebühren		99	27	
durch Eingänge auf abgeschriebene Forderungen		1844	11	
Übertrag vom Special-Reserve-Conto		1420	1	6
		192635	5	
Hiervon ab:				
Zinsen auf eingeliessene Gelder	9884	39	6	
Kosten der Noten-Einlösung	6271	23	6	
Staatsanleihe	1191	39		
Verwaltungs- und Revision	1042	31		
Betriebskosten:				
in Gotha.				
auswärts.				
Gehalte und Reisekosten	₹ 8617. 13.	₹ 9840. 39		
Bureau-Aufwand, Steuern und Miete	2794. 16.	2623. 29		
	₹ 11811. 39.	₹ 5464. 31.		
Verluste an Forderungen aus 1870 geschätzt auf	4500		8916	4
Rein-Gewinn			152117	1
Vertheilung des Gewinns:				
8% Dividende auf das Actien Capital	120000			
Reserve laut Artikel 35	9211	31		
Beschluss der 12. Generalversammlung	3443	19		
Tantiemen laut Artikel 42 und 60	9211	31		
Abgabe an den Staat laut Artikel 33	11250			
	152117	1		

Deutsche Grund-Credit-Bank.

Concessions-Nr. 24. Juni 1867.

Capital.

10,000,000  $\mathfrak{M}$  in Stücken à 200  $\mathfrak{M}$ . in 4 Serien zu 12,500 Stück. Begeben 1. Serie mit 2,500,000  $\mathfrak{M}$  worauf 50 % eingezahlt. Bis ultimo September 1871 waren 15,950,000  $\mathfrak{M}$  Pfandbriefe emittirt.

Direction.

Appellationsgerichts-Vizepräsident a. D. von Holtzendorf, General-Director.  
 Preuss. Gerichts-Assessor a. D. Oswald Landsky, zweiter Director.  
 R. Frieboes, erster Buchhalter und Canslei-Director, Stellvertreter des General-Directors.  
 Herzogl. Sächs. Cassenrath Otto, Mitglied des Aufsichtsraths und Stellvertreter des Director Landsky.

Aufsichtsrath.

Fürst von Hatzfeld auf Trachenberg, Präsident.  
 Herzogl. Sächs. Ministerialrath Dr. Samwer in Gotha, Vicepräsident.  
 Berliner Handels-Gesellschaft.  
 Commerzienrath Hugo Cohn in Bonn.  
 Freier Standesherr und Ober-Erbkämmerer Graf von Maltzan auf Milltich in Schlesien.  
 Königl. Preuss. Kammerherr und Ceremonienmeister des Königs von Preussen Graf von Pölnitz auf Glimbowitz in Schlesien.  
 Amtsrath von Nothor auf Rogan in Schlesien.  
 Geheimer Commerzienrath von Esfer in Breslau.

Aufsichtsrath.

Schlesischer Bankverein in Breslau.  
 Adolph Stürcke, Bankhaus in Erfurt.  
 Baron von Vaerst in Berlin.  
 Commissionsrath Schlesinger in Trachenberg.  
 Geheimer Finanzrath und Hofbanquier des Königs von Preussen Freiherr von Cohn in Dessau.  
 Cassenrath Ernst Otto in Gotha.  
 Rentier Maeder in Gotha.

Die Firma wird rechtsverbindlich durch die beiden Unterschriften des General-Directors und des zweiten Directors gezeichnet; Cassenrath Otto fungirt als Vertreter Beider.  
 Die Dividende pro 1870 betrug 8 1/2 %.

Bilanz-Conto 1870.

Activa.		₹	₰	₧	₨
An Cassen-Conto					8250 11 5
Effecten-Conto:					
a. Gothaer Pfandbriefe, eigene	₹ 112400	109028			
bei d. Handelsgesellschaft in Commission		1540000	1493800		
b. Schatzscheine (incl. Zinsen)		80460	5		
c. Preussische Staatsanleihe		9780			
d. Norddeutsche Bundesanleihe		168000			
e. neue Posener Pfandbriefe		329	15		
Conto realisirter Darlehne					808554 20
diverse Debitoren in laufender Rechnung					608000
Lombard-Conto					206276 23 5
Vorschuss-Conto der Agenturen					20395 15 7
Immobilien-Conto					5185 22 7
Mobilien-Conto					16813 11 4
Vorschuss-Conto					1561 13 4
					115 9 5
					3607684 7 7
Passiva.					
Per Actien-Einzahlungs-Conto	₹ 1233000	Actien à 50% Einzahlung			616500
Conto emittirter Pfandbriefe					5950000
diverse Creditoren in laufender Rechnung incl. der bei den Agenturen gezahlten Vorschüsse in Darlehens-Sachen					8521 10 7
Lombard-Vorschuss bei der Berliner Handelsgesellschaft auf 1540000 $\mathfrak{M}$ Pfandbriefe					1493800
Guthaben solcher Darlehensnehmer, an die aus formellen Büchern die Auszahlung der ihnen zustehenden Valuta noch nicht erfolgen konnte					119391 13 5
Amortisations-Fonds-Conto					58994 6 6
Depositen-Conto					8012 1 5
noch nicht erhobene Pfandbrief-Zinsen					159165
noch nicht erhobene Dividende					616 15 1
noch nicht erhobene Tantieme					118 2 7
Pensions- und Unterstützungs-Fonds-Conto					503 21 5
Reserve-Fonds-Conto					4147
Extra-Reserve-Fonds-Conto					9500
Prämien-Reserve-Fonds-Conto					24517 11 9
Auszahlungs-Conto ausgelookter Pfandbriefe					39200
Gewinn- und Verlust-Conto					131695 18 2
Vertheilung des Reingewinnes von		131695	18	2	
I. Zum Prämien-Reserve-Fonds (Statut Art. 28. alin. 3.)					
a) 1/3 der Verwaltungskosten-Beiträge	₹ 40516. 18. --				
b) die Hälfte der einmaligen Provision	10159. 27. 5				
c) Extra-Zuschuss	18532. 16. 3				
Saldo		64209	1	8	
(pro not. $\mathfrak{M}$ 47517. 18. 1 nöthig)					
II. Art. 35 des Statuts, 10% zum Reserve-Fonds		6748	19		
Saldo		60737	33	4	
III. 4% ordentliche Dividende		24660			
Saldo		36077	33	4	
IV. 25% des Uberschusses ab zur Tantieme		90	9	13	
Saldo		27058	9	3	
V. 4 1/2% Superdividende		26201	7	5	
Saldo-Uebertrag pro 1871		857	1	8	
Summa					3607684 7 7

Gewinn- und Verlust-Conto ult. 1870.

Debet.		₹	₰	₧	₨
An Besoldungs-Conto					14421 25 5
Staatsaufsichts-Unkosten-Conto					1500
Geschäfts-Unkosten-Conto					5844 99 1
Zeitungs-Insertionskosten-Conto					3514 18 4
Reiseunkosten-Conto					1973 96
Provisions-Conto					1588 17 5
Porto-Conto					611 24 8
Druckkosten-Conto					630 3
Abrechnungen:					
a) vom Immobilien-Conto:					
2% vom Saldo pro $\mathfrak{M}$ 17156. 15. --		343	8	6	
b) vom Einrichtungskosten-Conto:					
die letzten 50% mit		4862	17		
c) dem Rest vom Betriebs-Vorschuss-Conto der I. Abtheilung:					
Prämien-Pfandbriefe		4705	25		
d) vom Mobilien-Conto:					
10% von $\mathfrak{M}$ 1734. 14. 5		173	1	2	
Saldo-Ausgleich „Gewinn“					10084 16 8
					131695 18 2
					171665 34 2